

**RANA BEGUM**

Ausstellung: 07.09.2018 – 27.10.2018

Eröffnung: Freitag, 07. September 2018, 18-21 Uhr

Rana Begums zweite Ausstellung in der Galerie Christian Lethert zeigt das jüngste Werk der Londoner Künstlerin. Mit einer abwechslungsreichen Auswahl an Arbeiten, in denen die Grenzen zwischen Malerei, Skulptur und Architektur verschmelzen, demonstriert die Ausstellung Begums Fähigkeit Materialität und Farbe auf subtile Weise mit Licht und Schatten zu vereinen.

Neben gefalteten Stahlskulpturen finden sich drei große Werke aus pulverbeschichteten Aluminiumstangen. Diese sind, wie es charakteristisch für die Künstlerin ist, in leuchtenden Farben bemalt und laden zur genaueren Betrachtung ein. Erst durch den stetigen Perspektivwechsel offenbart sich den Betrachtenden wie sich Licht und Farbe zu einem perfekten Farbverlauf verbinden. Die Arbeiten sind nicht nur vom Minimalismus inspiriert, sondern auch von den klaren, kühnen Formen moderner Architektur.

Begums Auseinandersetzung mit dem Verhältnis von Farbe, Raum, Licht und Wiederholung manifestiert sich in den mehrteiligen Arbeiten auf MDF und Transparentpapier, die im hinteren Raum der Galerie zu sehen sind. Die Installation im ersten Raum reagiert auf die Eindrücke, die sie während ihrer Tate St. Ives Künstlerresidenz in den Porthmeor Studios in diesem Frühjahr gesammelt hat. Die aus Gips gegossenen Bojen verweisen sowohl auf Skulpturen von Barbara Hepworth als auch auf St. Ives als Fischerdorf und erforschen in ihrer Komposition erneut das Zusammenspiel von Licht und Form.

Rana Begum, geboren 1977 in Sylhet, Bangladesch, lebt in London. Im Jahr 2017 erhielt sie den renommierten Abraaj Group Art Prize. Ihre erste museale Einzelausstellung *Space Colour Light* ist noch bis zum 30. September in der Djanogly Gallery in Nottingham zu sehen. Begums Werk ist auch Teil der Frieze Skulpturenausstellung im Regents Park, die noch bis zum 7. Oktober geöffnet ist.

Vom 08. bis 11. November 2018 stellen wir auf der *Independent Brussels* aus und vom 16. bis 18. November sind wir erneut auf der *Art Düsseldorf* vertreten. Darüber hinaus freuen wir uns, eine Einzelausstellung mit Imi Knoebel anzukündigen, die am 16. November eröffnet wird.